



1. BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (HU)

55-582-02 Műemlékfenntartó technikus

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DER BERUFLICHEN QUALIFIKATION (DE)

Techniker/in für Denkmalpflege

(DIE ÜBERSETZUNG DER BEZEICHNUNG DIEN T NUR ZUR INFORMATION)

3. BESCHREIBUNG DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Der Facharbeiter ist in der Lage:

- bei der Denkmalerforschung- und Erhebung mitzuwirken;
- bei diagnostischen Prüfungen unter Leitung von Sachverständigen und selbständig mitzuwirken;
- bei Mauererforschungen/archäologischen Aufdeckungen und deren Dokumentierung unter Leitung mitzuwirken;
- Arbeitsgänge der Denkmalsanierung durchzuführen, zu steuern, zu kontrollieren;
- die Ausführung, die Arbeitsgänge der Denkmalsanierung vorzubereiten;;
- den Bau von Montaggerüsten zur Lebensgefahrabwendung, Unterstützung, zum Transport, Verkehr, Lagern und zur Montage zu leiten;
- die Ausführungsarbeiten der Konservierung von Denkmälern zu leiten, zu überwachen und zu kontrollieren;
- die Ausführung, die Arbeitsgänge der Denkmalkonservierung vorzubereiten;
- Aufgaben der Denkmalpflege durchzuführen;
- Dokumentation für Denkmalschutz und -Pflege unter Leitung vorzubereiten;
- Maketten bestehender und geplanter Gebäude, Bauobjekte zu erstellen;
- administrative Aufgaben im Zusammenhang mit der Dokumentation zu verrichten;.

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

3117 Denkmalpfleger/in

(*) Bemerkungen:

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über das betreffende Zeugnis zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Als Grundlage des Formats des Formulars dienen die folgenden Dokumente:

Entscheidung 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen; Entscheidung 96/C 224/04 des Rates vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise; Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen zum Thema Transparenz finden Sie unter: <http://europass.cedefop.europa.eu/>

©Europäische Gemeinschaften 2002 ©

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Beschreibung des fachtheoretischen und fachpraktischen Unterrichts	in Prozent der gesamten Maßnahme %	Zeitdauer (Stunden/Wochen/Monate/Jahre)
Schule/Ausbildungszentrum	Theorie: 60 % Praxis: 40 %	
Betrieb		
Akkreditierte Vorqualifikation		
Gesamte Ausbildungsdauer		1 Jahr

Zugangsbedingungen:

- Berufliche Vorbildung: 54 582 03 Techniker/in - Bautechnik (Hochbau)

Berufsanforderungsmodulen:

- 11337-12 Denkmalerforschung
- 11338-12 Denkmalsanierung
- 11339-12 Denkmalkonservierung und -Pfleger
- 11340-12 Dokumentation und Makette

Diese Zeugnisergänzung wurde auf der Grundlage der Ausfüllungshinweise zusammengestellt, die auf den Homepages der Nationalen Referenzzentrale (Nemzeti Referencia Központ) und der Nationalen Europass-Zentrale (Nemzeti Europass Központ) veröffentlicht wurden.

Nationale Referenzzentrale – NSZFH – <http://nrk.nive.hu>

Leiter der Prüfungsorganisation:
Ausstellungsdatum: 2023.10.02

L. S.